

Whisky made in Germany

Aufgaben zum Text

1. Prüf dein Textverständnis!

Hör dir das Audio an und lies die Sätze. Welche Antwort ist richtig? Wähl aus.

1. Die Schreibweise von Whisk(e)y mit oder ohne „e“ vor dem „y“ ...
 - a) hängt von dem Land ab, in dem das Getränk hergestellt wird.
 - b) ist auf die deutsche Rechtschreibreform zurückzuführen.
 - c) kann von den Herstellern beliebig entschieden werden.

2. Für die Herstellung eines sogenannten Single-Malt-Whiskys benötigt man ...
 - a) Gerste, die gekeimt hat.
 - b) verschiedene Getreidesorten.
 - c) Mais.

3. Laut Michael Habbel hängt die Qualität eines Whiskys ... ab.
 - a) stärker von der Destillation ab.
 - b) stärker von der Lagerung im Fass ab.
 - c) zu gleichen Teilen von Destillation und der Lagerung im Fass ab.

4. Das für die Whiskyherstellung nötige Torfen ...
 - a) geschieht traditionell in Mooren.
 - b) ist das Trocknen von feuchtem Getreide über einem Feuer.
 - c) ist die Herstellung des Fasses, in dem der Whisky lagert.

5. In der EU muss ein ‚echter‘ Whisky mindestens ... Jahre im Fass reifen.
 - a) zwei
 - b) drei
 - c) vier

6. Unter Whisky-Liebhabern wird das Getränk auch als ... umschrieben.
 - a) Tropfen der Freundschaft
 - b) Flüssiges Glück
 - c) Wasser des Lebens

2. Übe deinen Wortschatz!

Wähl für jede Lücke das passende Substantiv aus.

1. Bei der Herstellung eines guten Whiskys darf _____ nicht fehlen.
2. Einen Ort, an dem hochprozentige alkoholische Getränke hergestellt werden, nennt man _____.
3. Michael Habbel war einer der ersten, der in Deutschland Whisky hergestellt hat. Er ist somit ein _____ auf diesem Gebiet.
4. Wie ein Whisky hergestellt wird und welche Rohstoffe dafür verwendet werden, ist abhängig vom _____.
5. Das _____ wird über mehrere Jahre in Holzfässern gelagert.

a) Pionier b) Brennerei c) Herkunftsland d) Destillat e) Getreide

3. Erinnerst du dich?

Du hast viel über den Herstellungsprozess von Whisky erfahren. Ordne die Aussagen in der richtigen Reihenfolge.

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____
7. _____

- a) Das Getreide wird gemälzt, das heißt, ihm wird Feuchtigkeit hinzugefügt, damit es keimt.
- b) Das Getreide wird getrocknet.
- c) Der Alkoholgehalt wird erhöht, wenn der Maische beim Destillieren Flüssigkeit entzogen wird.
- d) Man schrotet das Getreide, also es wird zerkleinert.
- e) Man vermischt alles mit heißem Wasser, sodass Zucker entsteht. Dieser Schritt heißt Maischen.
- f) Durch das Hinzufügen von Hefe gärt das Gemisch.
- g) Die Flüssigkeit wird für mindestens drei Jahre gelagert.

4. Bilde das Passiv!

Welches Verb gehört sinngemäß in die Lücke? Wähl das passende Verb aus der Liste, bilde die richtige Passivform und schreib sie in die Lücken. Achte auf die Zeitform.

1. Schon seit mehreren Jahrzehnten _____ Whisky auch in Deutschland _____.
2. Für die Herstellung von Whisky _____ in der Brennerei Habbel ein eigenes Gebäude _____.
3. 2008 _____ von der Europäischen Union ein neues Spirituosengesetz _____.
4. In Schottland oder auch Kanada _____ Whisky ohne das „e“ _____.
5. Die Flüssigkeit _____ meistens in Bourbon-, Cherry- oder Portweinfässern _____.

einführen

herstellen

schreiben

lagern

bauen

5. Übe das Partizip II als Adjektiv!

Bilde das Partizip II der Verben in Klammern und schreib sie dann in der richtigen Form in die Lücke. Achte dabei auf die korrekte Deklination und die Großschreibung am Satzanfang.

Beispiel:

entstehen – entstanden – der entstandene Geschmack

1. Dank der _____ Gerste (*torfen*) hat der Whisky seinen rauchigen Geschmack.
2. Die _____ Flüssigkeit (*abfüllen*) kann nun für den Verkauf fertig gemacht werden.
3. Den Geschmack nimmt der Whisky auch von den _____ Fässern (*brauchen*) an.
4. _____ Whisky (*brennen*) wird durch eine lange Lagerung immer besser.
5. Das _____ Destillat (*lagern*) kann frühestens nach drei Jahren als ‚Whisky‘ verkauft werden.

Autor: Philipp Reichert